

Medicum GmbH
Ambulanter Pflegedienst

0511 - 33 77 05 77
Carl-Zeiss-Straße 28
30966 Hemmingen
Info@medicumpflegedienst.de

Pflege ist Vertrauenssache

HEMMINGEN
PATTENSEN
LAATZEN

hallo
wochenende



Foto: Mark Bode
 Tipps von der Hunde-Expertin.

Seite 4



1000 Liter Schwefelsäure gelangen in Regenwasserkanal

Da die Dauer des Entleerungsvorgangs am Tank unklar war, wurden zusätzliche Einsatzkräfte sowie Chemikalienschutzanzüge von der Berufsfeuerwehr Hannover angefordert.
 Foto: Stadtfeuerwehr Laatzen

Laatzen-Gefahrgutzug und Berufsfeuerwehr Hannover sind mit **70 KRÄFTEN IM EINSATZ**

LAATZEN. Wegen auslaufen- der Chemikalien ist der Gefahrgutzug der Laatzen-Feuerwehr in der Nacht zu Montag nach Alt-Laatzen zum Unternehmen CG Chemikalien gerufen worden. Aus einem knapp 4000 Liter großen Behälter trat Schwefelsäure aus. Der Großteil konnte aufgefangen und abgepumpt werden. Rund 1000 Liter der ätzenden Säure gelangten aber in einen Regenwasserkanal. 70 Feuerwehrleute und ein Team der Unteren Wasserschutzbehörde der Region waren vor Ort. Schließlich konnte Entwarnung gegeben werden.

Aufgefallen sei der undichte Tank dem Pförtner bei der nächtlichen Kontrollrunde, berichtete Laatzens Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald. Um 2.37 Uhr löste er den Notruf aus. Der Laatzen-Gefahrgutzug rückte mit Mess- und Gerätewagen sowie fünf weiteren Fahrzeugen und 55 Helfern mehrerer Ortsfeuerwehren aus.

Drei Trupps in Chemikalienschutzanzügen aus Gummi machten sich umgehend daran, den undichten Behälter zu verschließen. Dieser war Teil einer

sogenannten Wechselbrücke und lag aufgeständert auf einem Gestell. Bei dem Auslassventil am Boden des Behälters klappte ein im Durchmesser etwa vier Zentimeter großes Loch. Wie ein kleiner Wasserfall sei die Säure herausgetreten, zitierte Osterwald Einsatzkräfte, die in der Nacht vor Ort waren.

Mit mehreren Holzkeilen sei zunächst das Leck verschlossen worden, erklärte der Stadtbrandmeister weiter. Danach begannen die Helfer damit, den Behälter leer zu pumpen und die ausgetretene Schwefelsäure zu beseitigen. Diese stand teils in Form von Pfützen auf dem aus Sicherheitsgründen bereits tiefer gelegten Boden. Ein Teil der Säure war aber schon in den Regenwasserkanal geflossen.

SCHIEBER VERHINDERT WEITEREN ABFLUSS

Das Unternehmen CG Chemikalien habe schnell reagiert und

den weiteren Abfluss vom Gelände mit Schiebern im Kanal verhindert. Insgesamt hätten 2500 Liter direkt aufgefangen werden können. Weitere 250 Liter wurden noch aus dem Regenwasserkanal auf dem Gelände geholt.

Für den Rest war es jedoch zu spät. „Rund 1000 Liter sind im öffentlichen Regenwasserkanal gelandet“, so der Stadtbrandmeister.

Die Feuerwehr stellte sodann bei mehreren Probenentnahmen in dem Kanal in Alt-Laatzen abgesunkene pH-Werte fest, wie sie durch Säuren ausgelöst werden: 6,2 statt der neutralen 7,4. Der einsetzende Regen habe dazu beigetragen, die Chemikalie zu verdünnen, so Osterwald. Zum Einsatzende sei der Messwert in dem Kanal bereits wieder auf 7,2 angestiegen.

Nach der Einmündung in den Dreiecksteich Auf der Dehne, der im Volksmund auch „Scheißeich“ genannt wird,

habe hingegen keine Gewässer- verunreinigung mehr nachgewiesen werden können, wie auch die Region Hannover bestätigte.

„Das Regenrückhaltebecken hat wie vorgesehen als Puffer fungiert und die Schwefelsäure so weit verdünnt, dass anschließend unbedenkliche pH-Werte gemessen wurden“, teilte Regionssprecher Philipp Westphal mit. Die Rufbereitschaft der Unteren Naturschutzbehörde war in der Nacht ebenfalls alarmiert worden und vor Ort. Der Befund werde in den nächsten Tagen noch einmal kontrolliert, kündigte der Regionssprecher an.

Bei Gefahrguteinsätzen wie dem aktuellen sei der Faktor Zeit eine Herausforderung, sagte Osterwald. „Es gilt, das Zeug schnell aufzufangen, damit es nicht weiter in die Umwelt gelangt“, so der Stadtbrandmeister. Alles Weitere sei material- und kräftezehrend. Die Einsatzzeit in dem Schutzanzug ist auf 20 Minuten begrenzt. Für das Anziehen sowie das spätere Dekontaminieren und Ausziehen der Schutzanzüge seien zusätzliche Helfer vonnöten.

BERUFSFEUERWEHR AUCH ALARMIERT

Zusätzlich zu den 55 Feuerwehrmännern und -frauen aus Laatzen wurden noch 15 Berufsfeuerwehrleute aus Hannover als mögliche Verstärkung alarmiert, darunter ein vierter Trupp Chemikalienschutzträger. Diese

hätten aber nicht eingreifen müssen, so der Stadtbrandmeister. Gegen 7 Uhr war der Einsatz auch für die Laatzen-Kräfte beendet.

„Wir danken den Einsatzkräften der Feuerwehr und des werksinternen Notfallteams für die reibungslose Zusammenarbeit in den letzten Stunden, wodurch ein größerer Produktaustritt rechtzeitig verhindert werden konnte“, teilte das Unternehmen CG Chemikalien am Montagnachmittag mit.

CG CHEMIKALIEN WILL URSACHE KLÄREN

Der betroffene Behälter habe zur unternehmenseigenen Fuhrparkflotte gehört und sei regelmäßig gewartet und den Vorschriften entsprechend wiederkehrend geprüft worden. „Technische Mängel, die zu dem Vorfall hätten führen können, waren keine bekannt“, sagte eine Sprecherin. Es gelte nun, die genauen Ursachen zu klären, um daraus mögliche Maßnahmen abzuleiten. Schon jetzt sei aber klar, dass die werksseitig vorgesehenen Sicherheitseinrichtungen und die Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften gut funktioniert hätten.

„Selbstverständlich werden die aus dem Vorfall gewonnen Erkenntnisse in die kontinuierliche Verbesserung von Sicherheitseinrichtungen und Notfallplänen einfließen“, so die Sprecherin. So sollen die vorhandenen Behälter und Tanks zusätzlich überprüft werden.

Beim Sprinti ist noch Luft nach oben

Region legt Zahlen für Pattensen vor

PATTENSEN. Wird der Rufbus Sprinti in Pattensen von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen? Die Region Hannover spricht auf Nachfrage von einer konstanten Nutzung, bei der aber noch „Luft nach oben“ sei.

Sprinti kann per App angefordert werden und bringt die Bürgerinnen und Bürger dann zu ausgewählten Orten in der Region Hannover. Nach den Daten der Region wurde der Sprinti 2024 im Juni mit 1200 Bestellungen in Pattensen am meisten gerufen, gefolgt von Mai und November mit jeweils 1100 Buchungen. In diesem Jahr sieht es besser aus. Bereits im März und April verzeichnete die Region jeweils 1300 Nachfragen und im Mai sogar 1500. Regionssprecher Christoph Borschel bezeichnet dies als „erfreuliche Entwicklung“.

SPRINTI WIRD BESONDERS GERN SAMSTAGABENDS GENUTZT

Die Statistik zeigt weiterhin, dass das Angebot am meisten an Sonntagen zwischen 18 und 20 Uhr genutzt wird. Der Sprinti ist aktuell in zwölf Kommunen der Region Hannover mit jeweils 120 Bussen unterwegs, von denen 40 elektrisch fahren. Am häufigsten wird der Bus zurzeit in Neustadt genutzt, wo jüngst an nur einem Sonntagnachmittag mehr als 1200 Fahrgäste gezählt wurden.

Die Region hatte erst kürzlich darauf hingewiesen, dass Pattensen voraussichtlich nicht an die Stadtbahn angeschlossen wird. Dafür seien aber der Sprinti und die SprintH-Linie gute Alternativen.



Ist auch in Pattensen unterwegs: Der Sprinti.
 Foto: Andreas Krasselt (Archiv)

jetzt
altzeit-
hoch

OHNE
termin
verlaufen

Juwelier COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Umbau bis
20.07.2025

Ohne Abzüge:
Feingold 89,20 €% Zahngold 55,38 €%
750 Gold 65,78 €% Silber 0,95 €%
585 Gold 51,30 €% Versilbert 30,00 €%
333 Gold 29,20 €% Zinn 15,00 €%

Zahnarzt Dr. Grottel
Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
0511/37359069

Scheiben-Doktor.de
Reparatur & Austausch powered by Carition

Steinschlagreparatur
Autoglas-Soforteinbau
KFZ- und Gebäudefolien
Scheibenversiegelung

Mobiler Service
Hol- und Bringdienst
Kundenersatzfahrzeug
Partner großer Versicherungen

Scheiben-Doktor Laatzen
Lüneburger Straße 16
30880 Laatzen
laatzen@scheiben-doktor.de
SERVICE-HOTLINE 0 51 02-93 07 93

SCHEIBE KAPUTT?

Im Internet finden Sie uns unter:
www.wochenblaetter.de

hallo
wochenende

SILIKONFUGEN
vom Fachmann seit 35 Jahren

im Fliesen- und Natursteinbereich
an Badewanne und Dusche
auf Terrasse und Balkon

im Schwimmbad
am Glasfalz
an Fassade und Fenster

Wir erneuern auch gerissene und schimmelige Silikonfugen

der fuger
Lohkamp 44a
30855 Langenhagen
Tel.: 0511/7852460
Fax: 0511/7852461
www.derfuger.de

Elektro Auge Gebäudetechnik UG
Hoher Holzweg 14 • 30966 Hemmingen
Tel. (0511) 2608751 • Fax 2608752
E-Mail elektro-auge@htp-tel.de

Ihr Elektromeisterbetrieb seit 30 Jahren in Hemmingen.

Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:
Planung und Beratung · Neubauinstallation · Altbau-
sanierung · Industriemontage · Kundendienst · Instal-
lation von EDV-Netzwerken · Installation von KNX An-
lagen · Installation von LED-Beleuchtungsanlagen ·
Reparaturen Ihrer Elt-Anlage · E-Check Messung Ihrer
Elt-Anlage · Gerätemessungen nach VDE 0701+0702
Wir übernehmen auch kleine Aufträge und führen
diese fachgerecht aus.

Wir sehen Ihre Probleme und bringen Ihnen die Lösung!

21723001_002625

20724701_002625

9989801_002625